****

**Medieninformation, 24.06.2015**

**Rückfragehinweis:** Karin Granzer-Sudra, Tel.: 01/315 63 93-26, [umweltpreis@oegut.at](mailto:umweltpreis@oegut.at)

**Ausschreibung zum ÖGUT Umweltpreis 2015 gestartet**

**Die ÖGUT feiert ihr 30-jähriges Bestehen. Wissen sollte zum Einsatz kommen, angewendet werden, Praxis werden. Einen Schwerpunkt dieses Jubiläums bildet daher der ÖGUT Umweltpreis, der die VorreiterInnen und Vorbilder bei der praktischen Umsetzung von Wissen in Handeln auszeichnet: Projekte und Persönlichkeiten im Bereich Umwelt, Nachhaltigkeit und Gesellschaft, können sich bis 21. September in insgesamt sechs Kategorien bewerben.**

Ziel der Auszeichnung ist es, herausragende Persönlichkeiten, innovative Produkte, Dienstleistungen, Initiativen und Projekte im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung und Gesellschaft einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Der Umweltpreis 2015 wird in folgenden Kategorien vergeben:

**Frauen in der Umwelttechnik** **(Sponsor: bmvit)**   
Der ÖGUT-Umweltpreis für *„*Frauen in der Umwelttechnik*“* wird an Expertinnen im Bereich angewandter umweltbezogener Forschung und Technologieentwicklung in Österreich vergeben.

**Nachhaltige Kommune (Sponsor: Österreichischer Städtebund)**In dieser Kategorie werden vorbildhafte Projekte und Vorhaben auf kommunaler Ebene im Sinne einer umfassenden nachhaltigen Kommunalentwicklung ausgezeichnet.

**Partizipation und zivilgesellschaftliches Engagement** **(Sponsor: Umweltministerium)**  
Gesucht werden hier Partizipationsprojekte, die durch Innovation und Vorbildcharakter bei Design, Methoden, Einbindung der Beteiligten sowie Umsetzung und Nachhaltigkeit der Ergebnisse bestechen sowie zivilgesellschaftliche Initiativen und Aktivitäten zu aktuellen und zukünftigen Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen.

**„Stadt der Zukunft“ (mit Unterstützung des bmvit)**Die Ausschreibung richtet sich erstmals an Personen, die über einen längeren Zeitraum sowie über mehrere Forschungsprojekte/-vorhaben im Themenbereich Energie- und Gebäudetechnologien mit Stadtbezug gearbeitet haben.

**Zukunftsfähiger Materialeinsatz in der Produktion (Sponsor: Coca Cola Hellenic Austria)**Hier werden Projekte und Unternehmen gesucht, die aktiv an der Verbesserung des Materialeinsatzes in der Produktion arbeiten, Lösungen für eine Produktion von morgen suchen und/oder bereits gefunden haben. Dies kann beispielsweise durch den verstärkten Einsatz von nachhaltigen Materialien oder eine Reduktion des primären Materialeinsatzes erfolgt sein.

**Energie studieren – Talenteförderpreis des Landes NÖ (Sponsor: Land Niederösterreich)**In dieser Kategorie werden hervorragende Masterarbeiten im Bereich Energie aus Niederösterreich gesucht. Die Themen umfassen Erneuerbare Energien ebenso wie Aspekte der Energieeffizienz. Eingereicht werden können Arbeiten zu technologischen ebenso wie zu wirtschaftlichen, rechtlichen und sozioökonomischen Fragestellungen.

Zusätzlich zu den oben angeführten Kategorien wird der Businessart/Lebensart Sonderpreis verliehen. Die Einreichung zum Sonderpreis erfolgt automatisch mit der Einreichung zu einer der sechs Kategorien.

Ausschreibungsunterlagen und nähere Informationen zu den einzelnen Kategorien finden Sie auf: <http://www.oegut.at/de/events/umweltpreis/>.

Die Entscheidung über die Auszeichnungen werden von zwei unabhängigen ExpertInnenjurys im   
Oktober getroffen.

Der ÖGUT-Umweltpreis ist die älteste und renommierteste Auszeichnung im Umwelt- und Nachhaltigkeitsbereich in Österreich. Seit 1985 zeichnet die ÖGUT als Plattform für Umwelt, Wirtschaft und Verwaltung jährlich innovative Projekte aus, die sowohl ökologisch als auch ökonomisch sinnvoll sind und Impulse für eine nachhaltige Entwicklung setzen. Insgesamt mehr als 290.000 Euro erhielten die PreisträgerInnen bisher als Belohnung – für viele ein Startgeld, um ihre zukunftsweisenden Projekte und Ideen marktfähig zu machen.

Auch 2015 unterstützen namhafte Sponsoren wie das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit), Coca Cola Hellenic Österreich, der Österreichische Städtebund, das Land Niederösterreich sowie das Umweltministerium BMLFUW den ÖGUT-Umweltpreis durch Stiftung der Preisgelder in Höhe von 23.000,- Euro.

Die Preisverleihung findet im Rahmen des ÖGUT-Jahresempfangs am 25. November statt.

Kontakt:  
Karin Granzer-Sudra  
Tel.: 01/315 63 93-26   
[umweltpreis@oegut.at](mailto:umweltpreis@oegut.at)

www.oegut.at